

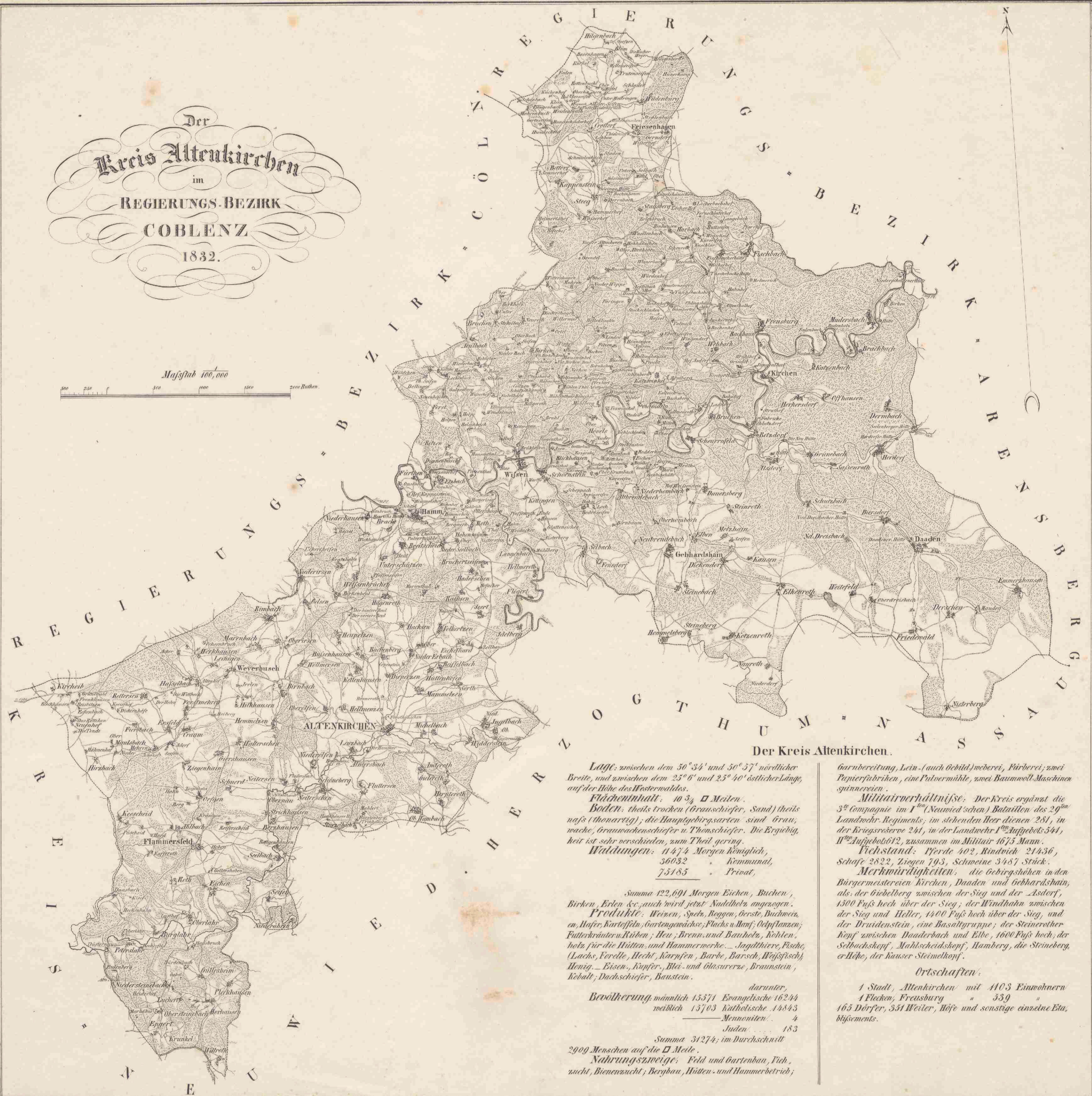


Der Kreis Altenkirchen im Regierungs-Bezirk Coblenz

<https://hdl.handle.net/1874/429445>

Der
Kreis Altenkirchen
 im
 REGIERUNGS-BEZIRK
COBLENZ
 1832.

Masstab 100,000
 0 250 500 1000 1500 2000 Ruthen.



Der Kreis Altenkirchen.

Lage: zwischen dem 50° 34' und 50° 37' nördlicher Breite, und zwischen dem 25° 6' und 25° 40' östlicher Länge, auf der Höhe des Westerwaldes.

Flächeninhalt: 10 3/4 □ Meilen.
Boden: theils trocken (Grauschiefer, Sand) theils nass (thonartig), die Hauptgebirgsarten sind grau, wacke, Grauwackenschiefer u. Thonschiefer. Die Ergiebigkeit ist sehr verschieden, zum Theil gering.

Waldungen: 11474 Morgen königlich,
 56032 „ kommunal,
 75185 „ Privat.

Summa 122,691 Morgen Eichen, Buchen, Birken, Erlen &c. auch wird jetzt Nadelholz angezogen.

Produkte: Weizen, Speltz, Roggen, Gerste, Buchweizen, Hafer, Kartoffeln, Gartengewächse, Flachs u. Hanf; Ölpflanzen; Futterkräuter u. Rüben; Heu; Brenn- und Bauholz, Kohlen, Holz für die Hütten und Hammerwerke. Jagdthiere, Fische, (Lachs, Forelle, Hecht, Karpfen, Barbe, Barsch, Weißfisch), Honig, Eisen, Kupfer, Blei- und Glasurverze, Braunstein, Kalk, Dachschiefer, Bausteine.

darunter,
Bevölkerung: männlich 15371 Evangelische 16244
 weiblich 13703 Katholische 14843
 Mennoniten 4
 Juden 183

Summa 34274; im Durchschnitt 2909 Menschen auf die □ Meile.

Nahrungsweige: Feld- und Gartenbau, Vieh-, wucht, Bienennucht; Bergbau, Hütten- und Hammerbetrieb;

Garnbereiung, Lein- (auch Gebild)weberei, Färberei; zwei Papierfabriken, eine Pulvermühle, zwei Baumwoll-Maschinen spinnereien.

Militärverhältnisse: Der Kreis ergänt die 3^{te} Compagnie im 1^{ten} (Neuwied'schen) Bataillon des 29^{ten} Landwehr-Regiments; im stehenden Heer dienen 281, in der Kriegsvorreserve 241, in der Landwehr 1^{ste} Aufgebots 344, 2^{te} Aufgebots 12, zusammen im Militär 1675 Mann.

Viehstand: Pferde 402, Rindvieh 21436, Schafe 2822, Ziegen 793, Schweine 3487 Stück.

Merkmürdigkeiten: die Gebirgshöhen in den Bürgermeistereien Kirchen, Daaden und Gebhardshain, als der Giebelberg zwischen der Sieg und der Asdorf, 1500 Fuß hoch über der Sieg; der Windhahn zwischen der Sieg und Heltter, 1400 Fuß hoch über der Sieg, und der Druidenstein, eine Basaltgruppe; der Steinerother Kopf zwischen Daaderbach und Elbe, 1600 Fuß hoch; der Selbtschöpf, Mahlschöpf, Hamberg, die Steineberg, er-Beke, der Häuser Steinmelkoff.

Ortschaften:

1 Stadt, Altenkirchen mit 1103 Einwohnern
 4 Flecken, Freusburg „ 339
 163 Dörfer, 351 Weiler, Höfe und sonstige einzelne Eta-
 blissements.



E 942

VIII E. k. 32